

136

S t a d t R o s e n f e l d

Satzung über den Bebauungsplan Lehr

Auf Grund von § 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBI. I S. 341) und § 111 LBO vom 6.4.1964 (Ges.Bl. S. 151) i.V. mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden - Württemberg vom 25.7.1955 (Ges.Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 6.5.1970 den Bebauungsplan Lehr als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan des Büro Mauthe, Balingen, vom 17.2.1970.

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

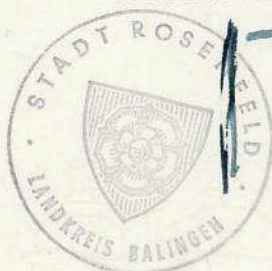
- 1) Lageplan des Büro Mauthe vom 17.2.1970 (Maßstab: 1:1000)
- 2) 3 Regelquerschnitte
- 3) Bauvorschriften

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rosenfeld, den 12.5.1970



*[Handwritten signature]*



Das Landratsamt Balingen hat die Satzung über  
den Bebauungsplan "Lehr" mit Erlaß vom 1. Februar  
1971 - B II 1 - 3005,4 Kr/St - gemäß § 11 BBauG  
genehmigt.

Der Bebauungsplan "Lehr" ist gemäß § 12 BBauG  
am 12. 2. 1971 rechtsverbindlich geworden.



*[Handwritten signature]*